

Liebe Mitglieder der SGA-Tennisabteilung

Jetzt ist auch die Sommersaison 2015 schon wieder Geschichte. Eigentlich hatten wir mit dem tollen Sommer beste Voraussetzungen zum Tennisspielen. Da aber die Medenrunde dieses Jahr schon vor den Sommerferien beendet war, gab es doch einen deutlichen Einbruch bei der Auslastung unserer Plätze ab Anfang August. Das anhaltende schöne und vor allem frostfreie Wetter ermöglichte es uns Freiplätze bis Anfang November offenzuhalten. Ich weiß nicht ob wir schon jemals eine so lange Freiluftsaison hatten. Es wäre natürlich schön, wenn diese Spielmöglichkeiten von noch mehr Mitgliedern genutzt würden.



Da Hessen auch nächstes Jahr wieder sehr spät in die Sommerferien startet (eine Woche früher als dieses Jahr) steht schon jetzt fest, dass auch 2016 wieder die komplette Medenrunde wieder vor den Ferien, von Mitte Mai bis Mitte Juli, gespielt wird. Nach den Erfahrungen dieses Jahres wäre es bestimmt gut wenn wir Möglichkeiten fänden, das Clubleben auch nach Ende der Mannschaftsspiele etwas anzukurbeln. Wer also an langen Winterabenden nichts Besseres zu tun hat, kann ja mal darüber nachdenken, was so alles anstellen könnte um möglichst viele Mitglieder auf die Anlage zu locken.

Das Thema, dass vermutlich die meisten Mitglieder unserer Abteilung brennend interessiert: „Wie ist der aktuelle Stand beim Hallenprojekt“?

- Nachdem sowohl das Präsidium als auch der Gesamtvorstand der SGA sich klar (einstimmig) für den Bau einer festen 3-Feld-Tennishalle ausgesprochen hatten, wurde auf einer außerordentlichen Delegiertenversammlung des Hauptvereins am 10. Juni 2015 die Weiterverfolgung des Projektes einstimmig befürwortet und das Präsidium ermächtigt die für die Finanzierung notwendigen Kredite aufzunehmen.
- Voraussetzung hierfür war natürlich ein belastbares Finanzierungskonzept, dass in Zusammenarbeit mit den „SGA-Hausbanken“ erarbeitet wurde.
- Nach Klärung einer Vielzahl kleiner und größerer technischer Details wurde in der Zwischenzeit ein offizieller Bauantrag gestellt.
- Wie bei der Mitgliederversammlung bereits dargestellt, wurden für dieses Projekt sowohl bei der Stadt Darmstadt als auch beim Land Hessen



Klima schonen und Verein unterstützen.*

Wechseln Sie jetzt zur günstigen Ökoenergie von ENTEGA.



Jetzt Code auf entega.de/vereine eingeben!
→ für Ökostrom: „SGA-Strom“
→ für klimaneutrales Erdgas: „SGA-Gas“

Günstig für Sie. Gut fürs Klima.



→ entega.de

*Vereinsprämie: Für jeden bei ENTEGA abgeschlossenen Energieliefervertrag für Strom und/oder Gas und unter Angabe des Aktions-Codes auf entega.de/vereine bekommt der Verein 50,00 € (netto) für die Vereinskasse gutgeschrieben.

Förderanträge gestellt. Trotz aller positiven Signale seitens der Stadt liegt bis heute (Ende Oktober) noch immer keine schriftliche Förderungszusage seitens der Stadt Darmstadt vor.

- Eine Förderung durch das Land Hessen ist nur möglich, wenn auch die Stadt Darmstadt das Projekt fördert.
- Ohne die entsprechenden Zuschüsse durch Stadt und Land ist das Projekt nicht finanzierbar.
- Wir haben zwar alles vorbereitet, um den Hallenbau im Sommer 2016 durchführen zu können; dazu ist es aber notwendig, dass zeitnah eine verbindliche Zusage der Förderung durch die Stadt Darmstadt erfolgt.
- Noch hoffen wir, dass der Bau am 11. April 2016 beginnen kann und wir die neue Halle dann am 17. September 2016 einweihen können

In diesem Sinne hoffe ich alle darauf, dass das Jahr 2016 für die SGA-Tennisabteilung ein ganz besonderes wird und wir unser „Jahrhundertprojekt“ auch wirklich realisieren können.

Wir wünschen Ihnen/Euch allen eine schöne und verletzungsfreie Hallensaison, ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Start ins Jahr 2016.

Für den Abteilungsvorstand
Norbert Pilz



KÜHNEN
FENSTER + HAUSTÜREN

GNBHH

Röntgenstraße 26
64291 Darmstadt-Arheilgen
Telefon 06151 376322
Telefax 06151 376328



www.kuehnen-fenster-und-haustueren.de

Georg Schmidt & Söhne GmbH

Dachdeckermeister

- Dacharbeiten
- Abdichtungsarbeiten
- Dachbegrünung
- Fassadenverkleidung
- Wärmedämmsysteme
- Spenglerarbeiten
- Gerüstbau



Erzhäuser Straße 38
64291 Darmstadt-Wixhausen
Tel.: 06150/7391 ▪ Fax: 06150/6347

www.schmidt-soehne.de

Saisonnachbetrachtung Sportwart

In der erneut kompakten Saison, die komplett vor den Sommerferien durchgeführt wurde, überwogen in diesem Jahr die positiven Aspekte. Bei den Damen spielten die Damen 30 in der höchsten hessischen Klasse für 4er-Mannschaften, der Verbandsliga, an der Spitze mit und verpassten den Spitzenplatz nur, weil Daniela Kreuz im letzten Spiel an die Damen I ausgeliehen wurde. Dies war aber auch dringend notwendig, da nach fünf 4:5-Niederlagen akute Abstiegsgefahr bestand, die nur durch den Sieg im letzten Spiel gegen den Tabellenzweiten gebannt werden konnte. Mittelfeldplätze gab es für die Damen II in der Bezirksliga A und die Damen III und IV im Kreis A. Auch die Damen 40 landeten auf Platz 4 der Bezirksoberliga, wobei die 9 Siege von Anouschka Sarafzade – erzielt bei den Damen 30 und 40 – hervorzuheben sind. Sie wurde außerdem noch Kreismeisterin der Damen 40. Einen weiteren Kreismeistertitel für die SGA holte Jasmin Amirzadeh-Asl bei den Damen.

Auch bei den Herren überwog die Freude, insbesondere als feststand, dass die Hessenliga-Herren 30 doch noch die Klasse gehalten hatten. Auch bei den Herren 40 musste trotz einer 4:4-Bilanz lange gezittert werden, es reichte aber zum Klassenerhalt. Diese Probleme hatten die Herrenmannschaften nicht, so konnten die Herren I nach zwei Auftaktniederlagen eine Serie von 5 Siegen nachlegen und noch Dritter werden. Die Herren II starteten mit einer Siegesserie, mussten aber auch mit dem dritten Platz zufrieden sein. Eine ausgeglichene Bilanz hielt die Herren III, die diesmal viele Jugendliche zum Einsatz brachten, sicher im Bezirk A. Für die Highlights dieses Jahres sorgten die zweiten Mannschaften der Herren 30 und 40. Hier zahlte sich aus, dass die Mannschaftsführer der Herren, der Herren 30 und der Herren 40 eng zusammenarbeiteten und bereit waren, sich gegenseitig für die entscheidenden Spiele auszuhelfen. So konnten am letzten Spieltag zwei Aufstiege gefeiert werden: die Herren 30 II besiegten Bessungen und stiegen in die Verbandsliga auf, die Herren 40 II fingen gleichzeitig noch den Tabellenführer Lorsch ab und schafften damit den Durchmarsch in die Bezirksoberliga. Beide Mannschaften wurden bei der Sportlerehrung der SGA entsprechend gewürdigt, herzlichen Glückwunsch nochmals an dieser Stelle!

Denkbar ungünstig verlief die Saison für die Herren 50 I, die durch zahlreiche Ausfälle und Verletzungen geschwächt die Verbandsliga wieder verlassen müssen. Positiv zu erwähnen ist der Bezirksmeistertitel für Frieder Heinlein bei den Herren 50, bevor er dann auch verletzungsbedingt passen musste. Mit Erfolgserlebnissen an den letzten Spieltagen gelang den Herren 50 II +

Ill ein guter Abschluss in den Kreisklassen A. Auf einem guten dritten Platz landeten die Herren 65 in der Spielgemeinschaft mit Blau-Gelb nach dem Aufstieg in die Gruppenliga. Auch die Herren 70 konnten nach dem Aufstieg in die Bezirksoberliga mit Platz 5 gut bestehen. Für die Herren 70 II reichte es zwar nur zu einem Punkt, aber wer die Runde der Senioren montags und mittwochs erlebt, sieht eine Gruppierung, die viel Spaß am Tennisspielen hat und mit ihrer Präsenz einen wichtigen Schwerpunkt des Vereinslebens darstellt. In diesem Sinne wünsche ich mir, dass wir in der nächsten Saison alle wieder mit viel Freude zum Tennisschläger greifen können.

Axel Reinhardt



Ali E-Pektas · DA-Arheilgen · Ettesterstraße 10

Stündlich frische Backwaren
Durchgehend geöffnet auch Samstag und Sonntag
An allen Feiertagen von 7⁰⁰ - 13⁰⁰ Uhr

Wir empfehlen unsere Backwaren für kleine und große Partys, Veranstaltungen aller Art, auch Hotels, Firmen und Gaststätten.

Back- & Döner-Shop * Tel.: 06151-359 80 11 * Mobil 0178-9309315

4 Siege, Klasse gehalten, Falks schwere Verletzung

(kb) Das im wahrsten Sinne des Wortes einschneidenste Erlebnis war die schwere Verletzung von Falk Fraikin am vorletzten Spieltag im Heimspiel gegen den TC Bruchköbel. Im Match gegen Felix Piotrowski (LK4) sprintet Falk beim Spielstand von 6:1, 5:3 und 40:15 bei eigenem Aufschlag (also eigenem Matchball) ans Netz, um einen Stopp zu erlaufen. Er erreicht ihn auch, rutscht etwas aus, bricht schreiend zusammen und bleibt liegen. Bei einem Ausfallschritt hat er sich einen Muskelbündelriss im hinteren Oberschenkelmuskel zugezogen. Viele Wochen danach war er immobil und hat sich mühsam über Physiotherapie wieder lauffähig gekämpft.



Die Herren 40 bei einer Mountainbiketour im Taunus im September. V.l.n.r.: Jochen Klein, Christoph Schmieder, Jochen Bredel, Steffen Traser, Kai Burkhardt, Daniel Döring.

Hatte Falk den Matchball verwandeln können, wäre der Klassenerhalt an diesem siebten Spieltag bereits unter Dach und Fach gewesen. Aufgrund von Siegen von Daniel Döring, Jörg Lehning, Kai Burkhardt und Christoph Schmieder hätte es dann bereits 5:1 geheißen. Weil es aber nur 4:2 stand, musste noch mindestens ein Doppel gewonnen werden. Jochen Bredel

Wir bieten Ihnen mehr!

Schmetterling 



Wir ziehen um!

Ab 01.01.2015 finden Sie uns hier:
Frankfurter Landstr. 122
64291 Darmstadt

Bei uns können Sie neben Pauschalreisen aller namhafter Veranstalter wie TUI, Thomas Cook, Alltours u.v.a. auch Ihre außergewöhnlichste Reise buchen.

Als Ihr Spezialist für Erlebnisreisen und Spanien Urlaube bieten wir Ihnen unter anderem:



Unterkünfte der etwas anderen Art:

Leuchttürme, Höhlen, Klöster, Hotelschiffe, Iglu-Hotels, Schlösser und Burgen, Hotelschiffe, großzügige und komfortable orientalische Zelte, Fincas und Land-häuser, Urlaub auf dem Bauernhof



Schiffsunterkünfte weltweit:

Luxuriöse Schiffe, legere und preiswertere Schiffe, Segelschiffe und Segelyachten, Dschunken, Post- und Frachtschiffe



Freizeitaktivitäten:

Fotoreisen, Töpfer-, Mal-, Sprach-, Koch- und v.a. Kreativkurse im In- und Ausland



Reisebüro Globus
Frankfurter Landstraße 135
64291 Darmstadt

T +49(0)6151.933070 · F +49(0)6151.377990
info@globus-reisebuero.biz · globus-reisebuero.de

GLOBUS
REISEBÜRO 

und Daniel Döring taten dies ebenso wie Jörg Lehning und Kai Burkhardt. Eine knappe Sache.... Knapp war auch die Hessenliga insgesamt. Zwei Teams (SAFO Frankfurt und Eintracht Frankfurt) führten die Spitze deutlich an. Dann folgten 5 Mannschaften mit am Ende 4:4 Siegen, von denen der TC Oberursel als schlechtestes Team sogar absteigt und den Gang in die Verbandsliga antreten muss. Gerade einmal 5 Matchpunkte trennen unsere Herren 40 vom TC Oberursel und damit vom Abstieg: ein extrem enger Saisonverlauf. Es hätte allerdings entspannter werden können, wenn nicht am ersten Spieltag in Oberursel eine unglückliche 4:5 Niederlage passiert wäre. Christoph Schmieder konnte im Einzel drei Matchbälle nicht nutzen, daher stand es nach den Einzeln nicht 4:2, sondern nur 3:3. Schmieder / Jochen Klein hatten im Doppel weitere 2 Matchbälle. Wichtig für den Klassenerhalt waren die Einsätze von Jörg Lehning (Stammspieler Herren 30) und die Rückkehr von Daniel Döring (drei Jahre verletzt). Aufgrund der typischen Verletzungsquoten bei den Herren 40 ist ein großer und spielstarker Kader unabdingbar. Die Vorbereitungen in Sachen Fitness auf die neue Hessenligasaison 2016 laufen bereits. Hierzu zählt auch das Radeln. Wir freuen uns auf eine abermals spannende Spielzeit!

PETRY



ELEKTROMEISTERBETRIEB



Elektroinstallationen



Kalkofenweg 12
64291 Darmstadt

Telefon: 0 61 51 / 37 43 66
Email: elektro-petry@gmx.de

Restaurant SGA-Sportzentrum

Balkanische, deutsche und internationale
Spezialitäten

Wir bieten Ihnen:

- ein Restaurant, das über mehr als 100 Plätze verfügt
- zwei Clubräume für jeweils bis 70 und 200 Gäste
- eine Bierkneipe (Raucherraum)
- eine Kegelbahnanlage mit vier Bahnen
- einen Spielplatz
- einen Biergarten



Öffnungszeiten:

täglich von 11.30 - 14.30 Uhr und 17.00 - 23.00 Uhr

Montag bis Samstag Stammessen

Tel. + Fax 0 61 51 / 37 64 20

Auf der Hardt 80 * 64291 Darmstadt

www.sg-arheilgen.de

Der Durchmarsch

Die Mannschaft der 2. Herren 40 konnte die ambitionierte Zielvorgabe umsetzen, als Aufsteiger dem Vorbild unserer Lilien nachzueifern, und hat mit einem beispiellosen Durchmarsch durch die Bezirksklasse den Uffstiesch in die BOL geschafft. Nach einer beeindruckenden Startserie von drei 9:0 Siegen gab es allerdings im vierten Spiel beim Mitfavorit TK Raunheim die erste und, wie sich letztendlich herausstellte, einzige Niederlage. Dieser Rückschlag war dann aber offenbar Ansporn genug, das schwere Restprogramm fokussiert und erfolgreich zu gestalten. So legte u.a. der knappe 5:4 Erfolg gegen den TC Groß-Zimmern den Grundstein für ein echtes Finale im letzten Punktspiel beim TC Lorsch, der bis dato ungeschlagen auf Platz 1 der Tabelle stand. Dieses Endspiel wurde dann spielerisch dominant, taktisch überzeugend und im Ergebnis souverän mit 7:2 gewonnen - der Durchmarsch und der Uffstiesch war damit perfekt. Eine erfolgreiche Saison also, in der neben dem sportlichem Höhenflug vor allem auch wieder die Breite der Mannschaft mit insgesamt 11 hochmotivierten Spielern und einem nicht minder motiviertem Edelreservisten imponierte.



Die Mannschaft: Björn Pertoft, Holger Pfeiffer, Frank Kroker, Klaus Leber, Marc Desnizza, Markus Jäger, Ralf Kuhn, Steffen Traser, Torsten Lücker, Wolfgang Jäger und Wolfgang Schmidt.



STEUERKANZLEI

Ihr kompetenter Partner in Sachen:

- Digitale (papierlose) Finanzbuchhaltung
- Finanzbuchhaltungspakete zu Festpreisen
- Krisen-/Sanierungsberatung
- Ratingoptimierung/ Jahresabschlussanalyse
- Existenzgründungs-/Nachfolgeberatung

- Tipps, aktuelle Informationen sowie unseren kostenlosen Steuernewsletter finden Sie auf unserer Website

Brückenstraße 13
64385 Reichelsheim

Tel.: 0 61 64 / 93 92 - 0

Fax: 0 61 64 / 93 92 - 20

info@klinger-partner-stb.de

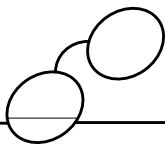
Frankfurter Straße 12
64732 Bad König

Tel.: 0 60 63 / 5 03 17 - 0

Fax: 0 60 63 / 5 03 17 - 20

www.klinger-partner-stb.de

So konnten, wie schon im Vorjahr, als 12 Spieler am Start waren, die vielen kleinen und größeren Wehwehchen der alternden Körper problemlos kompensiert werden. Wobei wir auch beim vielleicht einzig möglichen Kritikpunkt wären: Jungs, stählt Eure verweichlichten Bodies für die Herausforderungen der nächste Runde und immer schön Obacht geben bei Risikosportarten wie Radfahren :-). Abschließend möchte sich die Mannschaft noch bei Julia (und Mama Verena) bedanken, die es mit gelungenem Timing ihrem frisch gebackenen Papa Markus ermöglichte, beim großen Finale mitspielen zu können.



50 Jahre
sehen und gesehen werden

Schwalm

Frankfurter Landstraße 143
64291 DA-Arheilgen
Tel./Fax: 06151-371593

Augenoptik

Brillen und Kontaktlinsen

GLUMANN

Fachmarkt für Bademode
Wäsche & Dessous

Wittichstraße 4 • 64295 Darmstadt
www.glumann.net

Lidea



Bademode bis Cup H

■ Montag - Freitag 10.00 - 18.00 Uhr ■ Samstag 10.00 - 14.00 Uhr

E. SEYDA GmbH • Metallbau •



Röntgenstraße 17
64291 Darmstadt-Arheilgen
Tel. 0 61 51/37 43 50
Fax 0 61 51/37 79 50
info@metallbau-seyda.de
www.metallbau-seyda.de



METALLHANDWERK
Mitglied des
Metallhandwerksbundes Hessen



MEISTER
BETRIEB

Tore
Einfriedigungen
Vordächer
Überdachungen
Geländer
Handläufe
Treppen
Stahlbalkone
Wintergärten
Sicherheitstechnik
Brandschutz
Haustüren
Fassaden
Stahlkonstruktionen
Metallgestaltung
Blechbearbeitung
Dienstleistungen

Tennis-Senioren nicht nur im Sommer aktiv Auch nach der Freiluftsaison gibt es Gemeinsamkeiten

(GG) Die diesjährige Medenrunde der Herren 70 endete für die beiden Mannschaften nicht ganz zufriedenstellend. Während die 2. Mannschaft mit nur einem Unentschieden den letzten Platz in der Bezirksliga A belegte, schloss die erste Mannschaft in der Bezirksoberliga mit einem Platz im Mittelfeld ab. Für alle Senioren galt, den Schläger über die Sommermonate nicht in die Ecke zu stellen, sondern sich zu den bisherigen Trainingszeiten regelmäßig auf 2, 3 oder gar 4 Plätzen zum Tennisspielen einzufinden. Wie gewohnt, fand auch stets nach dem Spielen die Nachbesprechung auf der Terrasse des Vereinsheimes statt. Dabei versuchten die Wirtsleute im Rahmen ihrer bescheidenen Mittel unsere Runde freundlich und hilfreich zu unterstützen. Warum waren wir eigentlich fast immer nur unter uns (Senioren)? Es hatte für uns den Anschein, als fehle in der einen oder anderen Gruppierung ein gewisser Gemeinsinn, der über das Nur-Tennis-Spielen hinausgeht. Was erwarten die Mitglieder von der Bewirtung eines „Tennisheims“? Große Speisekarte? Stets wechselnde warme Gerichte? Oder gar Menus mit mehreren Gängen? Und wie soll das alles gehen, wenn keine Abnehmer da sind? Uns steht hierzu kein Urteil zu; da muss jeder `mal für sich Überlegungen anstellen. Damit nicht nur wir Senioren sondern alle Vereinsmitglieder und Gäste sich im / am Vereinsheim möglichst wohl fühlen, leiteten Harry Buchholz und Adi Link z.T. mit Hilfe der anderen Senioren nützliche Baumaßnahmen bzw. Reparaturen ein: Eine



WIEGMANN OPTIK

Z E I T F Ü R I H R E A U G E N

Frankfurter Landstraße 165 · 64291 DA - Arheilgen
Telefon 06151 37 19 72 · Email info@wiegmann-optik.de

Fachgeschäft mit modernster Ausstattung
für Gleitsichtbrillen & Kontaktlinsen



Windhaus
SEIT 1910

...macht Küchenträume wahr.

Frankfurter Landstr. 182 | D-64291 Darmstadt-Arheilgen
telefon 06151 - 371326 | telefax 06151 - 371399
mail@moebel-windhaus.de | www.moebel-windhaus.de

Plane an der Westseite soll vor witterungsbedingten Unbilden schützen, und die Bänke auf der Haupttribüne wurden neu beplankt und gestrichen. Ob das jemand außerhalb der o.a. Aktivposten und des Vorstandes gemerkt hat? Mag sein. Ein Wermutstropfen traf die Senioren vor Beginn der Wintersaison. Während der Spielerkreis bisher immer ausgereicht hatte, um wöchentlich 3 Plätze für jeweils 2 Stunden zu belegen, reichte es für diese Saison nur noch für 2 Plätze. Krankheitsbedingte und andere Gründe führten zur zahlenmäßigen Reduzierung des Seniorenkreises. Auswirkungen auf den monatlichen Stammtisch und auf die Teilnehmerzahl bei Geburtstagsfeiern, zu denen immer noch von jedem in das eine oder andere Lokal eingeladen wird, hat das jedoch nicht. Seit Jahren trifft sich zu diesen Veranstaltungen immer noch fast der gleiche Kreis – und so soll es möglichst noch lange bleiben. Auch die Herbstwanderung wurde trotz einiger „Ausfälle“ gut angenommen. 15 Personen trafen sich am Restaurant „Bölle“ und wanderten von hier aus zur „Fischerhütte“, um das Angebot an Speisen und Getränke zu prüfen. Nach einer Stunde hatte man sich hungrig gelaufen, der Appetit war groß, die verlorene Flüssigkeit musste ausgeglichen werden, und als Gunter zum Aufbruch mahnte, wollte keiner so richtig folgen. Kurzum, allen hat es geschmeckt und die Stimmung war sehr gut. Nach erneut einer Stunde wartete Gunter mit einer Überraschung auf. Wir hatten zwar unseren Ausgangspunkt wiedergefunden, sollten aber noch nicht nach Hause fahren. Nein, Kaffeetrinken und Kuchenessen in der „Bölle“ war angesagt. Auch hier kam schnell gute Stimmung auf, und als es schließlich nach Hause ging, waren sich alle einig: Es war ein schöner, gelungener Ausflug, der Mut zur Planung weiterer Veranstaltungen gemacht hat. Die diesjährige Weihnachtsfeier der Senioren findet bereits am 24. November im Restaurant der SGA statt. Der Veranstalter rechnet mit einer großen Teilnehmerzahl. Die Winterwanderung wird kurzfristig je nach Wetterlage anberaumt. Geplant ist erneut eine Einkehr im Gasthaus Laumann in Messel. Bald darauf wird uns die Frühjahrswanderung wohl wieder an die blühende Bergstraße führen. Vielleicht hat der Ausrichter aber auch ein anderes Ziel vor Augen. – Überraschung?! Und bis dahin wird fleißig ein- bis zweimal pro Woche Tennis gespielt, solange es gesundheitlich eben geht. Und dann werden in der Medenrunde 2016 wieder 2 Mannschaften der Herren 70 antreten. So ist es zumindest derzeit geplant.

Mal sehen, was die Zukunft bringt.

Ein guter Lauf mit Zurich

Nicht nur beim Sport, auch im Alltag brauchen Sie einen Partner, auf den Sie sich verlassen können. Diese Sicherheit bieten wir Ihnen mit individuellen Produktlösungen für Versicherungen und Vorsorge.

**Filialdirektion Horn & Weber
Inh. Stephan Weber e.K.**

Ober-Ramstädter-Straße 80a, 64367 Mühlthal
horn.weber@zuerich.de
Telefon 06151 667990



Partner der Deutschen
Olympiamannschaft



Offizieller Versicherer



Ristorante - Hotel - Catering **San Remo** seit 1974

Darmstädter Straße 2 · 64291 DA-Arheilgen
Telefon & Fax: 06151-374224
roberto.lombardi@hotmail.de



*Zeit für Ihre Feier im Ristorante San Remo,
denn hier sind Sie in den besten Händen der Familie Lombardi*

Catering- Partyservice aus Leidenschaft

*Vom kalten und warmen Buffet bis hin zum Festmenü.
Nennen Sie uns Ihre Wünsche, wir unterbreiten Vorschläge
und kümmern uns um Ihre Feier.*

Eurotoques Koch Roberto Lombardi

Wir freuen uns auf Sie!



Kleines Regelquiz Teil 5

- 1) In einem Einzel wird Spieler A weit aus dem Feld getrieben. Sein flach geschlagener berührt das Netz im Bereich zwischen Singlestütze und Netzpfeosten und fällt dann ins richtige Feld:
- A: Es wird weitergespielt.
 - B: Das ist ein Fehler; Punkt Spieler B.
 - C: Der Punkt wird wiederholt.
- 2) Wo müssen Singlestützen stehen?
- A: 107 cm von der Mitte des Netzpfeostens gemessen nach innen..
 - B: 107 cm außerhalb des Einzelfeldes, gemessen ab der Außenkante der Einzelseitenlinie
 - C: 91,4 cm außerhalb des Einzelfeldes, gemessen ab der Außenkante der Einzelseitenlinie
 - D: 91,4 cm nach Innen, gemessen ab der Innenkante der Doppelseitenlinie
- 3) Wie hoch sind eigentlich ... ?
- a: Netzpfeosten
- A: 91,4 cm
 - B: 107 cm
 - C: Schlägerlänge + Schlägerbreite
- b: Singlestützen
- A: 91,4 cm
 - B: 107 cm
 - C: Schlägerlänge + Schlägerbreite
- c: Das Netz in der Mitte
- A: 91,4 cm
 - B: 107 cm
 - C: Schlägerlänge + Schlägerbreite
- 4) Spieler A fällt nach seinem Aufschlag ein Ball aus der Tasche. Der Aufschlag ist gut. Spieler B returniert den Ball. A unterbricht das Spiel, da der Ball, der ihm aus der Tasche gefallen ist, in seinem Feld liegt. Was nun?
- A: A verliert den Punkt
 - B: Wiederholung des Punktes.
 - C: Sollte A dieses Missgeschick nochmal passieren verliert er den Punkt.
- 5) Was ist wenn man sich verletzt?
- A: Man hat Anspruch auf eine Behandlungspause von 3 Min. für jede Verletzung.
 - B: Man hat pro Match nur einmal Anspruch auf eine Behandlungspause von 3 Min.
 - C: Krämpfe sind keine Verletzungen
 - D: Während der Pausen beim Seitenwechsel darf auch behandelt werden.
- 6) Wie lang sind eigentlich die Pausen beim Seitenwechsel?
- A: Bei 1:0 in jedem Satz _____ Sekunden
 - B: Bei Seitenwechseln nach 3, 5, 7, usw. Spielen _____ Sekunden
 - C: Nach jedem Satz (unabhängig vom Seitenwechsel) _____ Sekunden
 - D: Im Tiebreak _____ Sekunden
 - E: Vor dem Champions-Tiebreak _____ Sekunden

Die richtigen Lösungen fürs Regelquiz findet man auf Seite 45



Top-Service statt 08/15. Das Girokonto der Sparkasse.

16000 Geschäftsstellen, 25000 Geldautomaten, 130000 Berater u. v. m.*



Geben Sie sich nicht mit 08/15 zufrieden. Denn beim Girokonto der Sparkasse ist mehr für Sie drin: mehr Service, erstklassige Beratung rund ums Thema Geld und ein dichtes Netz an Geschäftsstellen mit den meisten Geldautomaten deutschlandweit. Mehr Infos in Ihrer Geschäftsstelle oder unter www.sparkasse-darmstadt.de. **Wenn's um Geld geht – Sparkasse.**

*Jeweils Gesamtzahl bezogen auf die Sparkassen-Finanzgruppe.

Hallo zusammen,
nachdem ich die neueste Ausgabe vom größten Magazin des Deutschen Seniorentennissports erhalten habe, dachte ich mir dass ich es Euch zusende, zumindest als Fotos. Die U10 männlich von 2014 und insbesondere Adrian + Niklas, dürften sich freuen, aber ebenso die SG Arheilgen, die auf Grund meiner diesjährigen sportlichen Erfolge und wegen diesem Bericht jetzt Bundesweit bekannt ist. Ich habe Eure gesamte Sommersaison ab dem 30.05.2015 über die Spielberichte im Internet verfolgt und freue mich sehr, dass ihr insgesamt auch sehr erfolgreich gespielt habt.

Ich wünsche Euch noch eine gute Sommersaison.

Herzliche Grüße

Joachim Gersdorf



PS: Wenn jemand das Magazin bestellen möchte (kostet aber 7€), dann unter folgender Adresse:

Play Sportmarketing Seemann GmbH
Babenhauser Straße 325
33619 Bielefeld
oder per mail: play@senior-tennis-service.de



Mannschaftsergebnisse 2015

Damen 30 (4er) - Verbandsliga Gr. 014

	Pkt.	Matches	Sätze
1 RW Neu-Isenburg	11:5	30:18	64:44
2 TC Ober-Roden	10:6	31:17	71:39
3 SG Arheilgen	10:6	30:18	62:39
4 ESV BW Limburg	10:6	27:21	60:49
5 TC Wettenberg	9:7	26:22	54:49
6 SC Steinberg	8:8	23:25	53:56
↗7 Hattersheimer TC	7:9	24:24	53:55
↘8 TC Meerholz	7:9	21:27	50:59
↘9 MSG TSG Himbach/TC Altenstadt	0:16	4:44	12:89

Herren (6er) - Gruppenliga Gr. 051

	Pkt.	Matches	Sätze
↗1 RW Sprendlingen	14:0	51:12	105:29
2 TV Buchschlag	10:4	36:27	79:61
3 SG Arheilgen	10:4	34:29	73:69
4 TC Olympia Lorsch II	8:6	37:26	78:62
5 TC GW Waldacker	6:8	24:39	54:80
6 TC Bad Vilbel II	4:10	27:36	62:74
7 TC Ehringsh./TC Münchholz. MSG	4:10	26:37	60:79
↘8 TGS Bieber Offenbach	0:14	17:46	41:98

Herren 40 (6er) - Hessenliga Gr. 065

	Pkt.	Matches	Sätze
↗11 SC Safo Ffm	16:0	51:21	106:49
2 Eintracht Frankfurt	14:2	44:28	96:67
3 BW Bad Soden	8:8	42:30	94:65
4 TC Bruchköbel	8:8	41:31	90:72
5 TEVC Kronberg	8:8	37:35	81:80
6 SG Arheilgen	8:8	36:36	85:82
↘7 TC Oberursel	8:8	31:41	68:95
↘8 BW Wiesbaden II	2:14	28:44	63:92
↘9 GW Elz	0:16	14:58	38:119

Herren 50 (6er) - Verbandsliga Gr. 080

	Pkt.	Matches	Sätze
↗11 TC Waldst. Dietzenbach	14:0	44:19	92:43
2 TC Bad Vilbel II	10:4	44:19	92:48
3 TV Oberhöchstadt	10:4	37:26	79:63
4 TVH Rüsselsheim II	8:6	35:28	77:64
5 Offenbacher TC	8:6	34:29	80:61
6 BW Wiesbaden	4:10	30:33	69:73
↘7 TC Klein-Krotzenburg	2:12	22:41	52:84
↘8 SG Arheilgen	0:14	6:57	12:117

gemischt U 14 (4er) - Kreisliga A Gr. 139 11

	Pkt.	Matches	Sätze
1 Svs Griesheim	11:1	29:7	59:17
2 TC Traisa	7:5	19:17	40:36
3 BSC Urberach	6:6	19:17	41:36
4 SG Arheilgen	0:12	5:31	12:63
5 TC Ober-Ramstadt zurückgezogen am	0:0	0:0	0:0

gemischt U 18 (4er) - Bezirksliga A (Jgd.) Gr. 140

	Pkt.	Matches	Sätze
1 MSG TC Breuberg/TC Lützelbach	9:3	23:13	49:30
2 TC Babenhausen	8:4	21:15	43:34
3 MSG TC Reichelsheim/Brensbach	7:5	20:16	42:34
4 TC Zwingenberg	7:5	21:15	43:31
5 SG Arheilgen	7:5	19:17	40:35
6 RW Gernsheim	3:9	13:23	28:47
7 TK Raunheim	1:11	9:27	22:56

Topspin U10 Cup - Junioren (4er) - Bezirksliga A (Jgd.) Gr. 100

	Pkt.	Matches	Sätze
1 MSG TEC/TCB 2000 Darmstadt	12:0	34:2	69:7
2 MSG Messeler TC/TV Groß-Umstadt	10:2	28:8	58:20
3 TUS Griesheim	6:6	17:19	39:42
4 MSG Bad König/Michelstadt	6:6	17:19	39:43
5 SG Arheilgen	5:7	15:21	35:46
6 TC Seeheim	3:9	14:22	32:48
7 BW Bensheim	0:12	1:35	5:71

Topspin U12 Cup - Junioren (4er) - Kreisliga A Gr. 104 11

	Pkt.	Matches	Sätze
↗11 TEC Darmstadt II	13:1	35:7	71:18
2 SG Arheilgen	13:1	32:10	67:22
3 TC Seeheim	10:4	27:15	57:36
4 TUS Griesheim	8:6	29:13	60:27
5 TSV Pfungstadt	5:9	16:26	34:57
6 TC Erzhausen	3:11	10:32	23:66
7 TC Seeheim II	2:12	11:31	27:64
↘8 SV Da-Eberstadt	2:12	8:34	19:68

Herren 30 (6er) - Hessenliga Gr. 066

	Pkt.	Matches	Sätze
1 Wiesbadener THC	14:0	49:14	105:39
2 BW Wiesbaden	10:4	48:15	99:39
3 SC Safo Ffm II	10:4	35:28	78:61
4 TEC Darmstadt	8:6	30:33	66:75
5 TC Gründau	6:8	30:33	66:76
6 Eintracht Frankfurt	6:8	27:36	64:80
↗7 SG Arheilgen	2:12	19:44	50:91
↘8 STV Hochheim	0:14	14:49	36:103

Herren 30 (6er) - Gruppenliga Gr. 060

	Pkt.	Matches	Sätze
↗11 SG Arheilgen II	14:0	47:16	100:38
2 Westerbach Eschborn	10:4	45:18	97:43
3 TCB 2000 Darmstadt	10:4	36:27	76:62
4 TC Heusenstamm	6:8	34:29	76:65
5 SW Frankfurt	6:8	27:36	58:75
6 Eintracht Frankfurt II	6:8	26:37	58:78
↘7 TG Habichtswald	4:10	27:36	57:77
↘8 BW Beisheim	0:14	10:53	24:108

Mannschaftsergebnisse 2015

Topspin U10 Cup - (4er) Gemischt - KA Gr. 133 11

	Pkt.	Matches	Sätze
1 TC Ober-Roden	13:1	38:4	77:10
2 MSG Gräfenhausen/Weiterstadt	13:1	35:7	73:17
3 TC Erzhausen	10:4	31:11	63:26
4 TC Groß-Zimmern	7:7	19:23	40:51
5 TSV Pfungstadt	5:9	18:24	42:49
6 SG Arheilgen	4:10	12:30	27:62
7 TG 75 Darmstadt	4:10	11:31	23:63
8 TC Babenhausen	0:14	4:38	9:76

Topspin U12 Cup - (4er) Gemischt - KA Gr. 137 11

	Pkt.	Matches	Sätze
1 BR Erbach	14:0	39:3	79:9
2 TC Olympia Lorsch	10:4	25:17	54:36
3 SG Arheilgen	10:4	25:17	51:37
4 TC Erzhausen	9:5	30:12	64:27
5 MSG TV Trebur/TV Königstädten	7:7	19:23	39:49
6 SKV Büttelborn	4:10	14:28	30:58
7 MSG Bad König/Michelstadt	2:12	9:33	21:68
8 MSG TC Wixhausen/FCA Darmstadt	0:14	7:35	18:72

Juniorinnen U 14 (4er) - Kreisliga A Gr. 087 11

	Pkt.	Matches	Sätze
†1 TSV Pfungstadt	14:2	35:13	73:29
2 SG Arheilgen	13:3	40:8	83:19
3 SG Egelsbach	12:4	36:12	75:27
4 TC Bickenbach II	12:4	35:13	70:28
5 TC Erzhausen	8:8	25:23	50:48
6 TG 75 Darmstadt	5:11	16:32	36:67
7 TC Seeheim III	5:11	15:33	34:70
8 TC Alsbach	2:14	7:41	17:83
9 TSG 46 Darmstadt	1:15	7:41	16:83

Juniorinnen U 18 (4er) - Kreisliga B Gr. 095 11

	Pkt.	Matches	Sätze
†1 SG Arheilgen	13:1	31:11	66:32
2 Svs Griesheim	11:3	29:13	61:30
3 SG Egelsbach III	11:3	29:13	62:28
4 TCB 2000 Darmstadt II	8:6	26:16	57:38
5 TC Alsbach II	5:9	19:23	43:53
6 SV Da-Eberstadt	4:10	15:27	35:58
7 TG 75 Darmstadt	2:12	10:32	27:65
8 TSV Pfungstadt II	2:12	9:33	24:71

Topspin U12 Cup - Junioren (4er) - Kreisliga B (Jgd.) Gr. 105 11

	Pkt.	Matches	Sätze
†1 TUS Griesheim II	14:0	35:7	72:17
2 SG Arheilgen II	9:5	27:15	57:38
3 TSG 46 Darmstadt	8:6	23:19	50:40
4 TG 75 Darmstadt	7:7	21:21	46:44
5 SG Egelsbach	7:7	20:22	45:49
6 TC Alsbach II	7:7	21:21	47:46
7 TCB 2000 Darmstadt	3:11	15:27	33:57
8 TC Traisa	1:13	6:36	15:74

Junioren U 14 (4er) - Bezirksliga A Gr. 111

	Pkt.	Matches	Sätze
1 Rückhand Rossdorf	14:0	38:4	77:11
2 SG Arheilgen	10:4	28:14	57:33
3 TC Viernheim	10:4	25:17	52:39
4 TCB 2000 Darmstadt	9:5	22:20	50:46
5 MSG Lampertheim/Hüttenfeld	7:7	23:19	50:40
6 MTV Urberach	4:10	16:26	38:53
7 TC Groß-Zimmern II	1:13	10:32	25:67
8 TUS Griesheim II	1:13	6:36	14:74

Junioren U 14 (4er) - Kreisliga A Gr. 112 11

	Pkt.	Matches	Sätze
†1 TC Alsbach II	13:1	34:8	70:21
2 TC Erzhausen	11:3	32:10	68:21
3 TSG 46 Darmstadt	10:4	30:12	63:27
4 TC Seeheim III	10:4	26:16	53:38
5 TSV Pfungstadt II	5:9	16:26	37:55
6 TC Bickenbach	5:9	16:26	35:54
7 TCB 2000 Darmstadt II	2:12	10:32	23:66
↓8 SG Arheilgen II	0:14	4:38	11:78

Junioren U 18 (4er) - Bezirksoberliga Gr. 119

	Pkt.	Matches	Sätze
1 TC Rüsselsheim	14:0	39:3	80:10
2 BW Bensheim	10:4	26:16	55:35
3 TUS Griesheim II	8:6	25:17	50:40
4 MSG RW Groß-Gerau/SG Dornh. II	7:7	21:21	44:46
5 MSG Crumstadt/Stockstadt	6:8	16:26	37:54
6 SG Arheilgen	5:9	16:26	40:54
7 TC Bickenbach	3:11	13:29	29:63
8 TC Seeheim II	3:11	12:30	31:64

Damen - Kreisliga A (4er) Gr. 009 14

	Pkt.	Matches	Sätze
†1 TC Groß-Zimmern	12:4	31:17	67:42
2 TC Nieder-Roden II	11:5	30:18	62:41
3 TC Michelstadt	11:5	30:18	65:42
4 BSC Urberach II	10:6	26:22	55:50
5 TC Reichelsheim	9:7	28:20	65:41
↓6 MSG TC Brensbach/TC Brandau	9:7	25:23	53:46
↓7 MSG Arheilgen/FCA Darmstadt IV	7:9	23:25	50:54
↓8 TG 75 Darmstadt	3:13	14:34	33:73
↓9 TC Münster II	0:16	9:39	20:81

Damen - Bezirksliga A (4er) Gr. 006

	Pkt.	Matches	Sätze
†1 TC Viernheim II	11:3	29:13	61:32
2 TSV Pfungstadt	10:4	26:16	58:39
3 Rückhand Rossdorf II	10:4	26:16	55:39
4 SKG Stockstadt	8:6	25:17	56:40
5 TAS Pfungstadt	8:6	24:18	52:42
6 MSG Arheilgen/FCA Darmstadt II	5:9	15:27	37:58
↓7 TC Kelsterbach	3:11	13:29	31:63
↓8 TC Bickenbach II	1:13	10:32	29:66

Restaurant Kleingärtnerverein

Jägertorstraße 165
64289 Darmstadt
06151/716457



Liebe Gäste,

wir hoffen, dass wir Ihren Aufenthalt in unserem Restaurant Kleingärtnerverein Kranichstein so angenehm wie möglich gestalten können. Unsere Speisekarte bietet alles an, was das Feinschmecker-Herz begehrt.

Von kroatischen über internationale Spezialitäten bis zum kroatischen Markenwein - wir lassen keine Wünsche offen.

Ihre Familie
Iva & Kruno Perkovic

Öffnungszeiten:
Dienstag und Samstag von
17:00 bis 24:00 Uhr,
Mittwoch bis Freitag von
11.30 bis 14.30 Uhr und
von 17.00 bis 24.00 Uhr
Sonntag und an Feiertagen
von 11.30 bis 24.00 Uhr



Mannschaftsergebnisse 2015

Junioren U 18 (4er) - Bezirksliga A Gr. 122

	Pkt.	Matches	Sätze
1 TEC Darmstadt II	13:1	35:7	72:14
2 SG Arheilgen II	11:3	30:12	62:29
3 TC Lampertheim	9:5	28:14	57:32
4 TC Kelsterbach	9:5	23:19	48:39
5 TC Bürstadt	6:8	17:25	38:52
6 TC Viernheim II	4:10	17:25	37:54
7 TC Münster	3:11	12:30	26:61
8 SV Da-Eberstadt	1:13	6:36	13:72

Damen - Bezirksoberliga (6er) Gr. 001

	Pkt.	Matches	Sätze
†1 GW Walldorf	16:0	59:13	122:32
2 TC Rodgau-Dudenhofen	12:4	54:18	113:51
3 TCB 2000 Darmstadt	10:6	33:39	80:84
4 TC Seeheim II	8:8	42:30	89:66
5 TEC Darmstadt	8:8	26:46	59:99
6 MSG Arheilgen/FCA Darmstadt	6:10	39:33	87:73
↓7 TC Nieder-Roden	6:10	28:44	66:96
↓8 TC Gersprenztal	6:10	28:44	60:95
↓9 TC Nauheim	0:16	15:57	41:121

Damen - Kreisliga A (4er) Gr. 007 11

	Pkt.	Matches	Sätze
1 SKG Wallerstädten	13:3	32:16	68:35
2 TC Alsbach	12:4	30:18	66:40
3 GW Gräfenhausen II	10:6	32:16	67:33
4 GW Walldorf II	10:6	28:20	60:45
5 MSG Arheilgen/FCA Darmstadt III	10:6	26:22	56:48
6 TC Gustavsburg	8:8	23:25	48:54
7 TC Bickenbach III	4:12	21:27	45:57
8 TSV Pfungstadt II	3:13	11:37	23:75
9 TVH Rüsselsheim II	2:14	13:35	28:74

Damen 40 - Bezirksoberliga (6er) Gr. 014

	Pkt.	Matches	Sätze
†1 TV Groß-Umstadt	12:0	41:13	87:32
2 TC Nieder-Roden	10:2	36:18	79:42
3 BG Dieburg	8:4	24:30	60:64
4 SG Arheilgen	4:8	26:28	56:62
5 TC Kirschhausen	4:8	21:33	47:72
↓6 GW Gräfenhausen	2:10	24:30	51:66
↓7 MTV Urberach	2:10	17:37	35:77

Herren 40 - Bezirksliga A (6er) Gr. 048

	Pkt.	Matches	Sätze
†1 SG Arheilgen II	14:2	56:16	120:37
2 TC Olympia Lorsch II	14:2	47:25	101:62
3 TC Groß-Zimmern	12:4	50:22	106:48
4 TK Raunheim	12:4	47:25	104:62
5 Rückhand Rossdorf II	8:8	44:28	96:68
6 TC Rüsselsheim II	6:10	20:52	48:111
↓7 TCB 2000 Darmstadt	2:14	24:48	58:104
↓8 BSC Urberach II	2:14	20:52	49:112
↓9 TC Hähnlein	2:14	16:56	40:118

Herren 50 - Kreisliga A (4er) Gr. 065 11

	Pkt.	Matches	Sätze
1 SKG Wallerstädten	11:1	28:8	60:21
2 GW Gräfenhausen II	10:2	22:14	46:37
3 SV Klein-Gerau	7:5	21:15	47:38
4 SG Arheilgen II	5:7	16:20	38:48
5 TC Rüsselsheim II	4:8	17:19	38:40
6 SKG Schneppenhausen	4:8	13:23	37:49
7 SV Da-Eberstadt III	1:11	9:27	23:56

Herren 70 - Bezirksliga A (4er) Gr. 079

	Pkt.	Matches	Sätze
†11 TC Nauheim	9:1	27:3	56:12
2 MSG Messeler TC/Eppertshausen	8:2	21:9	44:20
3 TV Königstädten	6:4	18:12	38:26
4 MSG FCA Darmstadt/TC Wixhausen	3:7	9:21	21:43
5 TC Erzhäusen	3:7	10:20	26:42
6 SG Arheilgen II	1:9	5:25	11:53

Lust auf Tennis ?

Dann bist Du bei der SGA Tennisabteilung genau richtig. In unserem Jugendtraining haben wir für alle Altersklassen und Spielstärken eine passende Gruppe für Dich.

Für Kinder unter 9 Jahre bieten wir den SGA Tenniskindergarten an. In diesem von der Tennisabteilung geförderten Jüngstentraining werden die Kinder ideal – unter dem Einsatz vielfältiger Trainingsutensilien – ans Tennisspielen herangeführt.

Die älteren Jugendlichen werden einmal pro Woche in Gruppen von drei bis vier Teilnehmern trainiert. In jeder Altersklasse haben wir auch eine Mannschaft für die kommende Saison im Team-Tennis gemeldet.

Alle Interessierten können kostenlos dreimal in einer bestehenden Trainingsgruppe „schnuppern“ und dann entscheiden, ob sie weiter Tennis spielen möchten. Tennisschläger können wir Euch bei Bedarf zur Verfügung stellen. Wenn wir Dein Interesse geweckt haben oder falls Du weitere Fragen hast, dann melde Dich bei einem der Jugendwarte Kai Frühbrodt oder Tobias Zimmermann.

Gleiches gilt auch für alle über das jugendliche Alter hinausgehende und am Tennissport interessierte Erwachsene.

Kontaktdaten finden Sie auf Seite 47



SG Arheilgen triumphiert erstmals

18. SGA-Tennisturnier um den MERCK-Pokal

(kb) Erstmals in 18 Jahren Turniergegeschichte haben unsere Herren das SGA-Tennisturnier um den MERCK-Pokal gewonnen. Sie hatten bereits mehrfach im Finale gestanden, waren aber bisher stets nur zweiter geworden. Den Heimerfolg komplettierte die Herren 30 Vertretung der SGA in der Herren 30 Turnierkonkurrenz. Aufgrund der im Vergleich zu den Vorjahren kleineren Felder wurde in beiden Konkurrenzen der Spielmodus geändert und jeder gegen jeden gespielt. Hierdurch ergaben sich fünf Spielrunden mit Spielen zu je zwei Einzeln und einem Doppel und eine Abschlusstabelle, die auch die Reihenfolge der Sieger/Platzierten darstellte. Unsere SGA-Herren Eric Vieweger, Tobi Zimmermann und Florian Ross, verstärkt von Jerome Rup (TC Bad König), hielten sich schadlos und gewannen alle ihre Begegnungen. Knapp war es in der Spitzenbegegnung gegen die SG Weiterstadt. Hier hatte es nach den Einzeln 1:1 gestanden (Tobi Zimmermann – Philipp Schmenger 7:6, 6:1, Jerome Rup – Mario Platzer 6:2, 4:6, 3:6). Im Doppel setzte sich die SGA souverän durch mit 6:3, 6:3. Damit war der Weg frei zum ersten Titel. Die Reihenfolge der Platzierungen: 1. SGA 4:0 Siege, 2. SG Weiterstadt 2:2 Siege, 3. TC Hofheim 2:2 Siege, 4. TEC Darmstadt 1:3 Siege und TC Sportwelt Heppenheim 1:3 Siege.



Erstmals Sieger des SGA-Herrenturniers um den MERCK-Pokal: Eric Vieweger eingerahmt von den Turnierorganisateur Kai Burkhardt (links) und Jochen Klein. Auf dem Bild fehlen Tobi Zimmermann, Jerome Rup (TC Bad König) und Florian Ross.

18. Merckpokal



Gute Laune beim Turnier: Mats Bernow.

In der Herren 30 Konkurrenz setzte sich am Ende mit den SGA Herren 30 der Favorit durch. Im LK-Durchschnitt mit Abstand am besten angetreten waren die 30er um Spitzenspieler Oliver Göttlich (mit Frank Buffleb, Mats Bernow, Jörg Lehning, Sebastian Schubert und Ronny Werk). Auch sie gewannen alle ihre Spiele. Zweiter wurde TEC Darmstadt mit Steffen Schupp, Tom Schopper und Markus Nagel. Schupp und Nagel hatten sich bereits in der Herrenkonkurrenz in die Siegerliste eintragen können, kamen aber an der SGA H30 in diesem Jahr nicht vorbei. Nach den Einzeln führte die SGA uneinholbar mit 2:0 (Oliver Göttlich – Tom Schopper 7:6, 6:2 und Jörg Lehning – Markus Nagel 6:2, 6:1). Dritter wurde das Team SGA Herren 40 und HSTV Hochheim (Kai Burkhardt, Jochen Klein, Ralph Fischer, Steffen Traser) mit 2:2 Siegen. Platz vier belegte SKV RW Darmstadt mit Jens Schreiber, Benjamin Growe und Christian Schütt.

Fünfter wurden Johannes Broelemann und Jan Dycka vom TC Niddapark, die nur zu zweit antraten und aufopferungsvoll kämpften, in vielen Spielen aber knapp unterlagen. Auch die achtzehnte Auflage des Turniers um den MERCK-Pokal war geprägt von hochklassigen und spannenden Matches sowie einer guten Stimmung auf und außerhalb des Platzes. Schade war das geringe Zuschauerinteresse. Trotz parallel gespieltem Breitensportschleifchenturnier am Samstag und Jugendspaßturnier am Sonntag fanden nur wenige Zuschauer den Weg auf die Anlage der SGA. Dennoch kam bei einem Zweieinhalbtagesprogramm aus Sport und Geselligkeit bei allen Beteiligten gute Laune auf und Vorfreude auf die 19. Auflage des Turniers im kommenden Jahr.



Tennisherren 30 II und 40 II steigen auf.

(AR) Mit souveränen Erfolgen sicherten sich am letzten Spieltag die Herren 30 II und die Herren 40 II die Meisterschaft und den damit verbundenen Aufstieg in die nächsthöhere Klasse. Für die 30 II bedeutet das Verbandsliga und damit die gleiche Klasse wie die 30 I, die den Abstieg aus der Hessenliga leider nicht verhindern konnte. Schon nach den Einzeln und Siegen von Marcel Wagener, Tracey Boyd, Ronald Werk, Steffen Rosenheim und Kai Frühbrodt stand der Sieg gegen die Bessunger fest. Den zweiten Aufstieg in Folge

feierten die Herren 40 II, die im letzten Spiel auch ohne den verletzten MF Wolfgang Schmidt noch den Spitzenreiter Lorsch abfangen konnten und somit im nächsten Jahr in der Bezirksoberliga aufschlagen dürfen. Zum klaren 7:2 trugen Markus Jäger, Steffen Traser, Holger Pfeiffer, Wolfgang Jäger, Frank Kroker und Klaus Leber sowie im Doppel auch noch Torsten Lücker und Marc



Herren 30 II nach dem Aufstieg in die Verbandsliga: (vorne) Sascha Borger, Sebastian Schubert, Jan Kaiser, Kai Frühbrodt und Marcel Wagener; (hinten) Tracey Boyd, Steffen Rosenheim und Ronald Werk.

Desnizza bei. Der ersehnte Befreiungsschlag gelang den Damen I nach 5 Niederlagen mit 6:3 gegen den Tabellenzweiten Rodgau/Dudenhofen. Der Einsatz von Daniela Kreutz zahlte sich aus, denn auch Marie Lusan, Hanna Behrendt, Jasmin Amirzadeh-Asl und Michelle Wannemacher gewannen ihre Einzel. Das war die vorzeitige Entscheidung und die Sicherung des Klassenerhalts in der Bezirksoberliga. Das Doppel M. Lusan/J. Amirzadeh-Asl erhöhte noch auf 6:3. Die Herren I landeten mit dem 5:4 gegen Bad Vilbel II den 5. Sieg in Folge und sicherten sich damit den 3. Platz. Eric Vieweger, Florian Ross, Sergej Tomtschakowski sowie die Doppel Vieweger/Tomtschakowski und Ross/ Jan Kaiser holten die Punkte. Ebenfalls Dritter wurden die Herren II in der Bezirksoberliga, auch wenn gegen Nieder-Roden mit 3:6 verloren wurde. Erfolgreich waren Paul Lewandowski und Carsten Diederich in Einzel und Doppel 5:4 in Brensbach siegten die Herren III zum Abschluss und verzeichnen eine ausgeglichene

Bilanz. Julian Bopp, Steffen Büchler, Oleg Lusan und Paul Vogel waren erfolgreich. Ohne die an die Damen abgegebene Daniela Kreutz unterlagen die Damen 30 mit 2:4 in Neu-Isenburg nach Punkten von Verena Pfeiffer und dem Doppel V. Pfeiffer/Tanja Krippner und belegen damit Platz 2 in der Verbandsliga, die für Vierer-Mannschaften die höchste Klasse in Hessen ist. Verena Pfeiffer verstärkte auch die Damen 40 und gewann ihr Einzel. Nachdem außerdem noch Anouschka Sarafzade - die damit in 9 Einzeln bei Damen 30 und 40 ungeschlagen blieb - und das Doppel Birgit Pilz/Christina



Herren 40 II Aufsteiger in die Bezirksoberliga: (unten) Holger Pfeiffer, Steffen Traser und Wolfgang Schmidt, (Mitte) Björn Pertoft, Ralf Kuhn, Frank Kroker und Torsten Lücker, (hinten) Markus Jäger, Wolfgang Jäger, Klaus Leber und Marc Desnizza.

Trautmann gewannen, ging der Sieg mit 6:3 an Nieder-Roden. Den Ehrenpunkt beim 1:5 der Damen II in Viernheim sicherte Nicole Wildner. Mit ihrem 6. Unentschieden - bei 2 Siegen - überstand das vorwiegend von FCA-Damen gebildete Damen III-Team auch das letzte Punktspiel ungeschlagen. Auch wenn Mannschaftsführerin Julia Kunz erneut verletzungsbedingt zuschauen musste, sorgten Meike Lehnung, Kerstin Strobl und Tanja Seibel für das 3:3 gegen

TSV Pfungstadt II. Nur ein Punkt von Melanie Dupper blieb den Damen IV beim 1:5 in Nieder Roden. Nach dem 3:6 bei Eintracht Frankfurt - Punkte durch Daniel Döring, Jörg Lehning und Kai Burkhardt - belegen die Herren 40 in der Hessenliga bei fünf punktgleichen Mannschaft auf den Plätzen 3-7 den 6. Platz, der für den angestrebten Klassenerhalt ausreichen sollte. Angesichts der Verletzungsmisere war der Klassenerhalt für die Herren 50 schon früh unerreichbar. Klaus-Dieter Schneider sorgte beim 1:8 bei BW Wiesbaden erneut für den Ehrenpunkt, wobei er den Champions-Tiebreak nach einem 2:8-Rückstand noch gewinnen konnte. Äußerst positiv verlief der Saisonabschluss dafür für die Herren 50 II+III, die beide ihren zweiten Sieg einfahren konnten. 5:1 gewannen Stefan Speer, Jürgen Zimmer, Thomas Ansorge und Thomas Vogel in Eberstadt, wobei J. Zimmer/T. Vogel auch noch das Doppel gewannen. Nachdem im Nachholspiel in Urberach mit Siegen von Michael Lautenbach, Wilfried Hanke, Bernhard Mävers und dem Doppel M. Lautenbach/ Norbert Straub

der erste Saisonsieg verbucht worden war, setzten die Herren 50 III am Samstag mit dem 4:2 gegen Schaaheim noch einen drauf. Hier waren Lothar Gaida, Michael Lautenbach, Henry Kiefer und das Doppel Wilfried Hanke /Eugen Seyda erfolgreich. Vor dem letzten Spiel gegen Dieburg hat sich die Spielgemeinschaft der Herren 65 mit Blau-Gelb Darmstadt schon einen vorderen Platz gesichert und auch die Herren 70 I unterlagen zwar im letzten Spiel dem Aufsteiger Mörfelden mit 1:5, hatten aber schon vorher den Klassenerhalt in der Bezirksoberliga gesichert. Für den Punkt in Mörfelden sorgte Bernd Frühbrodt. So geht eine durchaus erfolgreiche Punktspielrunde 2015 zu Ende, in der viele Saisonziele erreicht wurden - mit dem Wermutstropfen des Abstiegs der Herren 30 I aus der Hessenliga. Hier zeigte sich wieder, dass ein Bestehen in den ganz hohen Klassen ohne bezahlte Spieler äußerst schwer ist. Der in diesem Jahr festzustellende Zusammenhalt der Mannschaften, die Bereitschaft sich gegenseitig zu helfen und daraus resultierend eine positive Grundstimmung spricht dafür, dass die Linie der SGA-Tennisabteilung für Arheilger Verhältnisse die richtige ist, auch wenn natürlich bei größeren Ausfällen das Setzen der Prioritäten und das Finden von Kompromissen nicht immer leicht ist.



Günther Prasse
Prasse Süßwaren
Inh. Martina Prasse
Wittichstraße 4
D-64295 Darmstadt
Tel: 06151 - 800 39 73
Fax: 06151 - 800 39 74
Mobil: 0171 23 00 701
info@prasse-suesswaren.de
www.prasse-suesswaren.de



Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 10⁰⁰ - 18⁰⁰
Sa. 10⁰⁰ - 14⁰⁰



SPORT MROCEK

Da.-Eberstadt
www.sport-mroczek.de

*your
professional
sportshop*












Ihr Tennisspezialist
in Süd-Hessen

Heidelberger Landstraße 194
Da.-Eberstadt - 06151-57326



**Hörgeräte
Akustik**
Arheilgen

Fachgeschäft für Hörgeräte und Zubehör

Meine Leistungen für Sie:

- ✓ Kostenloser Hörtest
- ✓ Individuelle Beratung
- ✓ Wartung und Reparatur Ihrer Hörgeräte (auch Fremdgeräte)
- ✓ Unverbindliches Probetragen von Hörgeräten
- ✓ Hausbesuche nach Terminvereinbarung
- ✓ Computergestützte Hörgeräteanpassung
- ✓ Maßgefertigter Schwimm- und Gehörschutz

Hörgeräte Akustik

Alexander Gunkel

Hörgeräteakustikermeister

Frankfurter Ldstr. 165

64291 Darmstadt

Tel. 06151 27 87 967

Team-Tennis Jugend 2015

(KF) In der Saison 2015 waren insgesamt 13 Jugendmannschaften für die SGA aktiv. Es gingen 4 gemischte, 2 weibliche und 7 männliche Teams in den verschiedenen Alters- und Spielklassen auf Punktejagd und sorgten für ein sportlich erfolgreiches Jahr. Den souveränen Aufstieg in die Kreisliga A feierten unsere Juniorinnen U18. Obwohl die Mädels auf den Positionen 1-3 (Simona, Kristin und Jule) alle noch in der Altersklasse U14 spielberechtigt sind, blieb das Team ungeschlagen und belegte mit 6 Siegen und 1 Unentschieden den 1. Tabellenplatz in der Kreisliga B. Fast hätte es auch bei den Juniorinnen U14 in ähnliche Besetzung mit dem Aufstieg geklappt. Hier belegte das Team um MF Kristin Kroker in der Kreisliga A den 2. Tabellenplatz. Hervorzuheben ist, dass der spätere Aufsteiger Pfungstadt klar mit 5:1 besiegt wurde. Fazit ist, dass die Mädels uns dieses Jahr viel Freude bereitet haben und dass wir schon jetzt auf die kommende Saison gespannt sein dürfen. Ebenso ins Rampenlicht spielten sich die männlichen Teams der U12 und U14. Sowohl die U12/2 um MF Robin als auch die U12/1 (MF Konstantin) belegten in ihrer Liga den 2. Platz. Hier verpassten die Jungs der 1. Mannschaft ganz knapp den Aufstieg; sie schlossen die Runde punktgleich mit dem späteren Aufsteiger TEC Darmstadt ab. Die männliche U14/1 erreichte einen sehr starken 2. Platz in der Bezirksliga A.

Bei den Junioren in der Altersklasse U18 kann sich die 2. Mannschaft über einen hervorragenden 2. Platz in der Bezirksliga A freuen, während die 1. Mannschaft leider zu einem der vier Absteiger aus der Bezirksoberliga in ihrer Gruppe zählt. Vor allem durch das Melden der 4 gemischten Mannschaften kamen viele Spieler zum Einsatz und konnten so wichtige Match-Erfahrungen sammeln. Der Vorstand dankt allen Jugendlichen für den sportlichen Einsatz und allen Eltern für die Unterstützung während der gesamten Saison.

Hier noch einmal im Überblick alle Abschlussplatzierungen der Jugend-Teams:

U10 gem: 6. Platz Kreisliga A
 U12 gem: 3. Platz Kreisliga A
 U12/2 m: 2. Platz Kreisliga B
 U14 w: 2. Platz Kreisliga A
 U14/2 m: 8. Platz Kreisliga A
 U18 w: 1. Platz Kreisliga B
 U18/2 m: 2. Platz Bezirksliga A

U10 m: 5. Platz Bezirksliga A
 U12/1 m: 2. Platz Kreisliga A
 U14 gem: 4. Platz Kreisliga A
 U14/1 m: 2. Platz Bezirksliga A
 U18 gem: 5. Platz Bezirksliga A
 U18/1 m: 6. Platz Bezirksoberliga

SGA-Tennisjugend beim Kreispokal

(FG) Beim diesjährigen Kreispokal präsentierte sich der Tennish Nachwuchs wieder einmal erfolgreich. Eine Juniorin und 8 Junioren traten auf der Anlage des TSV Pfungstadt in den Altersklassen U10 - U18 an. Bei den Juniorinnen U12 erreichte Carolina Pies das Halbfinale, wo sie erst im Matchtiebreak unterlag und am Ende den 3. Platz belegte. Bei den Junioren erreichte der SGA-Tennish Nachwuchs in den Konkurrenzen U10, U16 und U18 jeweils das Finale. Tammo Kreiser (U10), Nicolas Frank (U16) und Max Kuhn (U18) errangen jeweils den 2. Platz. Bei den U12-Junioren standen gleich zwei Arheilger in Halbfinale. Dort mussten sich Niklas Kuhn und Adrian Mehrvarz geschlagen geben und belegten am Ende gemeinsam den 3. Platz. Im Namen des Vorstandes überbrachte Fritz Gerhard herzliche Glückwünsche und bedankte sich für das gute Auftreten und Abschneiden des Tennish Nachwuchses.

Fotos 1-3 Katrin Kreiser



Turniersiege von Anouschka Sarafzade und Carsten Diederich



Anouschka Sarafzade gewann das Endspiel des Steinrodseecups ebenso deutlich mit 6:0 und 6:2 gegen Melanie-Constanze Gehnich von der SG Weiterstadt, wie die bisherigen Spiele. Im gesamten Turnier hatte sie lediglich 2 Spiele (im Endspiel) abgegeben, eine überaus starke Leistung!

Carsten Diederich gewann überzeugend das Endspiel des 3. Siedlercups gegen den Überraschungsfinalisten Andreas Disser (besiegte im Auftaktspiel den an Nr. 1 gesetzten Bastian Korten) mit 7:6 und 6:3 vom TC Kelsterbach.





BEHAGLICH. ENTSPANNEND. ÖKOLOGISCH. LEISTUNGSSTARK.

- ✓ **Heizung**
- ✓ **Sanitär**
- ✓ **Solar**
- ✓ **Kundendienst**



*...das Original
seit 1937
in Arheilgen*

Planung, Beratung und Ausführung – alles aus einer Hand!

Peter Stork & Söhne GmbH
Ettesterstraße 8–10 · 64291 Darmstadt-Arheilgen
Tel. 0 61 51/37 33 32
24-Stunden-Service-Nr. 01 51/12 62 80 17
info@stork-gmbh.de · www.stork-gmbh.de

SGA stellt zwei Kreismeisterinnen im Jahr 2015

(DS) Die Damen (Aktive und AK) der SGA überzeugten bei den Kreismeisterschaften 2015. Während der ganzen Woche konnte bei bestem Tenniswetter gespielt werden, ausgerechnet am Endspieltag fing es leicht an zu regnen. Das konnte unsere Siegerinnen aber auch nicht bremsen. Im Finale der Damen gewann Jasmin Amirzadeh Asl gegen Christina Schroeder vom TAS Pfungstadt mit 6:1 und 6:1. Anouschka Sarafzade siegte im Endspiel der Damen 40 über Heike Stephan vom TC Bickenbach mit 6:1 und 6:0.



Christoph Erbe – Sportwart TK 11 – mit Jasmin Amirzadeh Asl (Foto: K.-H. Holst).



Christoph Erbe – Sportwart TK 11 – mit Anouschka Sarafzade (Foto: K.-H. Holst).





„Der Film ist mein Weg“

Teil 7 der Serie Theater Moller Haus:
SchauspielerIn Anouschka Sarafzade

Aus:
FRIZZ Das Magazin
09. 2015

Bekannt wurde die SchauspielerIn Anouschka Sarafzade in Darmstadt durch ihre Rollen bei der Neuen Bühne, wie in der „Unbekannten aus der Seine“. Durch ihre erste größere Filmrolle in „Dancing on a Dry Salt Lake“ (Regie: Dominique De Fazio, USA, 2012) entdeckte sie ihr Faible für die Filmarbeit. Ihre erste eigene Produktion „Inneres Ensemble“ (Premiere war im Oktober 2014 im Theater Moller Haus) verbindet die Medien Film und Theater und wird aufgrund des großen Erfolges demnächst auf Deutschlandtournee gehen. Doch wie war der Weg vom Schauspiel auf der Bühne zum Film und welche Fragen bewegen die frischschaffende deutsch-persische Künstlerin? FRIZZ traf Anouschka in einem Café im Martinsviertel.

Schon lang beschäftigt sich die in Darmstadt lebende SchauspielerIn Anouschka Sarafzade mit der Frage „Wer bin ich?“. Ihre erste eigene Produktion „Inneres Ensemble“ ist eine Performance zum Thema „meine inneren Stimmen“ und verbindet die Medien Film und Theater/Bühne auf interaktive Weise. In dem Stück treten die verschiedenen Facetten des Ichs der Künstlerin auf der Leinwand und auf der Bühne in Dialog und

Konflikte brechen auf. So reglementiert zum Beispiel ein Ich auf der Leinwand das Bedürfnis nach Genuss, während das andere Ich live auf der Bühne schleimt. Themen sind außerdem Trennung, Abschied oder die Zerrissenheit zwischen verschiedenen Kulturen. Es ist ein mutiges Stück, da sie sich mit sich selbst auseinandersetzt und ihre Innenwelt für den Zuschauer sichtbar macht. Zwei Jahre hat sie an dem Konzept gearbeitet, die Umsetzung realisierte sie gemeinsam mit der Regisseurin Anna Mastrocinico und dem Kameramann Sascha Baumann. „Ich wusste nicht, ob das Stück überhaupt ankommt und ob die Zuschauer einen Zugang zu den sehr persönlichen Inhalten finden würden.“ Aber sie traf mit ihren persönlichen Themen den Nerv der Zuschauer – ihre eigenen Erfahrungen scheinen universeller Natur zu sein, was den Erfolg des Stückes erklärt. Das „Innere Ensemble“ hat sie persönlich weitergebracht. „Ich habe neue Seiten an mir entdeckt. Letztendlich bin ich etwas milder mit myself geworden und muss inzwischen über vieles selbst lachen“, gibt Anouschka zu. Die technisch sehr aufwendige Produktion wurde die anstehende Deutschlandtour wurden sowie von Merit, HEAF, dem Darmstädter Förderkreis Kultur e.V., der Stadt Darmstadt als auch von Privatpersonen

und einer Crowdfundinginitiative finanziert. Vormal wird das Stück noch im Theater Moller Haus im Oktober und Dezember zu sehen sein, bevor es auf Tournee geht.

Wie kam sie zum Film? Ihre erste Rolle in Darmstadt spielte sie bei der Neuen Bühne unter der Regie von Renate Renken, die sie während ihrer Schauspielerausbildung im Studio Dominique De Fazio in Ross kennen gelernt hat - das war 1998 in der „Unbekannten aus der Seine“ nach einem Stück von Ödön von Horváth. „Die Rolle der Unbekannten war sehr spannend. Ein Mädchen, das aus Liebe ins Wasser geht. Wer kennt sie nicht - die unglückliche Liebe?“ Weitere Rollen folgten bei der Neuen Bühne: „Die wundersame Schwesterfrau“, „In seinem Garten Bebt Don Perlimpin Pin Belina“ und „Tausendundeine Nacht“. Eine ihrer liebsten Rollen war Momo nach dem gleichnamigen Roman von Michael Ende.

Aus den Erfahrungen verschiedener Kurzfilme mit Jugendlichen ergab sich als weiteres Projekt ein Spielfilm in Zusammenarbeit mit Renate Renken und der MES - Film & TV Produktion Westbaden: „Alizias Reise“. Ein Film über die Reise des Lebens: über das Aufbrechen, das Abschied nehmen, das Ankommen und über eine Freundschaft, die das Leben zweier Menschen für immer verändert. Gedreht wurde in Darmstadt, die Premiere fand im Programm kino Rex statt. Der Film wurde außerdem ins Programm der Rübercher Filmfestspiele aufgenommen und ist inzwischen als DVD erhältlich. „Ich habe entdeckt, dass mir das Filmmachen liegt, denn die Form des Ausdrucks im Film ist mir näher. Sie ist reduziert und intim und dadurch eher „weise“. Anders als die Schauspielkunst, die auf der Bühne gebraucht wird.“ Durch das Mitwirken bei Filmen hat sie sehr viel gelernt. Vor allem bei Produktionen mit wenig Geld wird einem vieles abverlangt. „Manchmal werden hier die Szenen nur einmal gedreht. In diesem Moment muss man unheimlich präsent sein. Jeder Dreh ist wie eine eigene Premiere.“

Auf ihrer Webseite sind die verschiedenen Jobs aufgelistet - von der Eisverkäuferin bis zur Bürokräftin im Baubetrieb - mit denen sie sich ihre Schauspielerausbildung finanziert hat. Eine Existenz als frischschaffende Künstlerin sei schwierig, da die Arbeiten oft nicht richtig entlohnt werden. Dennoch ist sie zufrieden. „Mir geht es gut. Ich habe Zeit für meine Kreativität und genieße den Luxus, das zu tun, für das ich brenne.“ MARTINA KLEINER

„Inneres Ensemble“ am 9. und 10. Oktober, 4. und 5. Dezember, jeweils 20.00 Uhr, Theater Moller Haus, Sandstraße 10, 64283 Darmstadt

www.sarafzade.de

www.theatermollerhaus.de

2. U18 Jugend

Rang	Mannschaft	Begegnungen	S	U	N	Punkte	Matchpunkte	Sätze	Spiele
1	TEC Darmstadt II	7	6	1	0	13:1	35:7	72:14	469:205
2	SG Arheilgen II	7	5	1	1	11:3	30:12	62:29	424:294
3	TC Lampertheim	7	4	1	2	9:5	28:14	57:32	416:300
4	TC Kelsterbach	7	3	3	1	9:5	23:19	48:39	338:309
5	TC Bürstadt	7	2	2	3	6:8	17:25	38:52	338:379
6	TC Viernheim	7	1	2	4	4:10	17:25	37:54	337:391
7	TC Münster	7	1	1	5	3:11	12:30	26:61	229:415
8	SV Da-Eberstadt	7	0	1	6	1:13	6:36	13:72	191:449

Liebe U18/2-er und Eltern, da Ralf ja nicht da ist und war, übernehme ich das mal :-)

Erst mal Glückwunsch zum zweiten Platz! Hätten wir gegen TEC gewonnen, wären wir sogar aufgestiegen... Danke vor allem an Max, der es mit der Organisation der Spieltage nicht immer einfach hatte. Ich glaube wir haben an keinem Tag mit der gleichen Mannschaft gespielt, oder? Aber insgesamt finde ich, dass wir es super hinbekommen haben und ein zweiter Platz sagt ja auch schon einiges! Wegen Regen mussten wir ja auch nur ein Spiel verlegen, was auch o.k. ist. Ich persönlich erinnere mich an unser erstes Spiel in Lampertheim, wo die Jungens schon gut gestartet sind und Nick und David es im Doppel schon sehr spannend gemacht haben:

1	Gudowius, Marvin (2)	1	Stoffregen, Nick (7)	6:4	1:6	8:10	0:1	1:2	7:11
4	⁵ Heilmaier, Nikolas (6)	4	⁵ Adamson, David (10)						
2	Berner, Niklas (3)	2	Werner, Florian (5)	4:6	3:6		0:1	0:2	7:12
3	⁵ Werner, Florian (5)	3	⁵ Frey, Lukas (8)						
Doppel							0:2	1:4	14:23

und, wo es ein tolles Clubhaus mit leckerem Essen gab (gell Oliver) oder an den heißen Nachmittag beim Nachholspiel in Eberstadt, wo Viola und ich in der Hitze fast weggeschmolzen sind, aber auch an Viernheim, wo Kersti und ich nicht damit gerechnet haben, dass es ein so langer Tag wird. Auch gab es in Viernheim in 3 Einzel 3 Sätze (und es war ganz schön heiß):

Einzelspiele

TC Viernheim II	SG Arheilgen II	1. Satz	2. Satz	3. Satz	Matchpunkte	Sätze	Spiele
1. Böll, Fabian (8, LK20)	1. Schmidt, Kai (6, LK18)	0:6	6:4	7:6	1:0	2:1	13:16
2. Thönnessen, Mattheo (12, LK21)	2. Frey, Lukas (8, LK19)	3:6	3:6		0:1	0:2	6:12
3. Rauch, Nils (15, LK23)	3. Adamson, David (10, LK21)	6:1	3:6	6:3	1:0	2:1	15:10
4. Grünwald, Andreas (16, LK23)	4. Compton, Dennis (13, LK22)	2:6	6:0	2:6	0:1	1:2	10:12

Auch unser Ersatzmann Dennis hat sehr gut in die Mannschaft gepasst und Lukas fand es toll, mit ihm Doppel zu spielen! Ich finde es schön und auch wichtig, dass auch immer wieder Eltern dabei sind (und nicht nur zum Fahren). Also vielen Dank an alle für die gute Saison und wir hoffen jetzt schon, dass es nächstes Jahr ähnlich wird.

Liebe Grüße + schöne Ferien

Heike und Familie



Lukas (links) und Mannschaftsführer Max (rechts) beim ersten Spiel in Lampertheim.

Super U14 Saison

Mannschaft SG Arheilgen
 Liga Junioren U14 (4er) - Bezirksliga A Gr. 111
 Tabelle 2. Platz
 10:4 Punkte (Heim 6:2, Gast 4:2)
 28:14 Matchpunkte (Einzel 18:10, Doppel 10:4)

Rang	Mannschaft	Begeg.	S	U	N	Punkte	Matchpunkte	Sätze	Spiele
1	Rückhand Rossdorf	7	7	0	0	14:0	38:4	77:11	479:153
2	SG Arheilgen	7	4	2	1	10:4	28:14	57:33	387:296
3	TC Viernheim	7	4	2	1	10:4	25:17	52:39	383:343
4	TCB 2000 Darmstadt	7	4	1	2	9:5	22:20	50:46	373-353
5	MSG Lampertheim/Hütt.	7	3	1	3	7:7	23:19	50:40	394:325
6	MTV Urberach	7	2	0	5	4:10	16:26	38:53	332:363
7	TC Groß-Zimmern II	7	0	1	6	1:13	10:32	25:67	260:434
8	TUS Griesheim II	7	0	1	6	1:13	6:36	14:74	143:484

Liebe U14-Spieler und Eltern,
 ich wollte mich für die erfolgreiche U14-Saison und den tollen 2. Platz bedanken. Obwohl wir mit vielen jungen Spielern gespielt haben, waren wir so erfolgreich. Es gab viele spannende Spiele und ich war begeistert vom Kampfgeist der Jungens, vor allem erinnere ich mich an Adrians "Kampfspiel":

Einzelspiele

SG Arheilgen	MTV Urberach	1. Satz	2. Satz	3. Satz	Matchpunkte	Sätze	Spiele
1. Frey, Lukas (1, LK19)	1. Faulhaber, Laurin (1, LK21)	6:2	6:1		1:0	2:0	12:3
2. Kreiser, Thorben (2, LK22)	2. Gensert, Silas (2, LK21)	6:0	6:0		1:0	2:0	12:0
3. Mehrvarz, Adrian (4, LK22)	3. Genehr, Luca (3, LK22)	3:6	7:6	11:9	1:0	2:1	11:12
4. Gazzo, Oliver (6, LK22)	4. Maurer, Jonas (4, LK22)	4:6	0:6		0:1	0:2	4:12

und an Oliver's "Kampfspiele":



Einzelspiele

SG Aheilgen	TCB 2000 Darmstadt	1. Satz	2. Satz	3. Satz	Matchpunkte	Sätze	Spiele
1. Frey, Lukas (1, LK19)	1. Nagel, Anton (3, LK21)	6:1	6:0		1:0	2:0	12:1
2. Kreiser, Thorben (2, LK22)	2. Porth, Lukas (2, LK22)	6:4	6:2		1:0	2:0	12:6
3. Mehrvarz, Adrian (4, LK22)	3. Mossavati, Amir (6, LK23)	6:0	6:1		1:0	2:0	12:1
4. Gazzo, Oliver (6, LK22)	4. Kiesevalter, Marco (7, LK23)	6:7	6:4	15:13	1:0	2:1	13:11

aber auch gegen Lampertheim und Viernheim musste Oliver ganz schön kämpfen... Auch an die oft entscheidenden Doppel von Lukas und Oliver erinnere ich mich gerne. Es war da oft sehr spannend, wie z. B. in Lampertheim! Aber auch alle Anderen haben super gespielt und super gekämpft. Auch haben sich die Jungens sehr gut untereinander verstanden!

Viele Dank für die schöne U14-Saison

Heike und Lukas



Gruppenfoto in Lampertheim: Lukas, Konsti, Niklas und Oliver (es fehlen Thorben und Adrian).



Das super Doppel Oliver (links) und Lukas (rechts), denen wir einiges zu verdanken haben.

Für das abgebildete Foto bedanken wir uns sehr herzlich beim Schulorchester der Viktoriaschule Darmstadt.

Jetzt
Mitglied
werden!

*„Eine Gemeinschaft,
in der jede
Stimme zählt.“*

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Über 76.000 Kunden der Volksbank Darmstadt-Südhessen eG sind zugleich Teilhaber. Nutzen auch Sie diese Möglichkeit, aktiv mitzugestalten, und genießen Sie zahlreiche Vorteile exklusiv für unsere Mitglieder. Weitere Informationen erhalten Sie in einem persönlichen Beratungsgespräch oder unter www.volksbanking.de

Volksbank
Darmstadt-Südhessen eG



März:

18.03 Jahreshauptversammlung SGA-Restaurant 19.30 Uhr

April:

07.04 Ende der Hallen-Wintersaison

08./09.04 Hallenabbau

Mai:

08./09.05 Beginn Medenrunde für HL H30 und H65/H70

21.05 Beginn der Medenrunde

Lösungen fürs Regelquiz: 1(B), 2(C), 3(a:B b:B c:A), 4(B,C),
5(B,C,D), 6(A: 0 s; B: 90 s; C: 120 s;
D: 0 s; E: 120 s)



*Wir wünschen allen ein ruhiges
und besinnliches Weihnachtsfest
und einen guten Rutsch in das
Jahr 2016.*

Euer

SGA-Tennistorstand

Beiträge der Tennisabteilung

Jahresspielbeiträge:

Einzelspieler (ab 19 Jahre im laufenden Jahr):	135,- €
Ehepaare:	240,- €
Auszubildende / Studenten (ab 19 Jahre im lfd. Jahr):*	90,- €
Jugendliche (ab 15 – 18 Jahre im lfd. Jahr):	75,- €
Kinder (bis 14 Jahre im lfd. Jahr):	55,- €
Nicht geleistete Arbeitsstunde:	9,- €

Arbeitsstunden: Für alle Mitglieder ab 16 Jahren (im lfd. Jahr) 7 Stunden pro Saison. Arbeitseinsätze werden per Aushang oder in der Arheilger Post bekannt gegeben. Arbeitsstunden können, nach Rücksprache mit dem Vorstand, auch während der laufenden Saison geleistet werden.

* Hinweis: Der ermäßigte Beitrag für Schüler, Studenten und Auszubildende kann nur dann in Anspruch genommen werden, wenn der Mitgliederverwaltung rechtzeitig vor Saisonbeginn ein entsprechender Ausbildungsnachweis vorgelegt wird.

Beiträge Hauptverein

	Monat:	Jahr:
Erwachsene:	15,- €	180,- €
Jugendliche bis 18 Jahre:	11,- €	132,- €
Einmalige Aufnahmegebühr:	6,- €	

!!! Adressänderungen !!!

Eure Anschrift hat sich geändert!? Kein Problem. Dass Euch Rundschreiben, vereinsinterne Mitteilungen oder der Netzroller auch weiterhin zugestellt werden können, um Missverständnissen vorzubeugen und dass der Vorstand auf dem aktuellen Stand gehalten wird, benötigen wir lediglich eine kurze Information per Post, E-Mail oder einfach persönlich von Euch. Achtet bitte besonders bei Umzug darauf, dass die Mitgliederverwaltung (steht rechts unter „Vorstand“) davon unbedingt Kenntnis erhält.